Be Charge srl

Via Carlo Bo 11
20143 Milano (MI)
P.IVA 09957510960
PEC: bechargesrl@legalmail.it

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13-14 der Verordnung (EU) 2016/679

Betroffene Personen: Kunden.

Be Charge srl als Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß der EU-Verordnung 2016/679 (im Folgenden "DSGVO") informiert Sie hiermit, dass die vorgenannte Rechtsvorschrift dem Schutz der betroffenen Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten dient und dass diese Verarbeitung auf den Grundsätzen von Treu und Glauben, Rechtmäßigkeit, Transparenz und des Schutzes Ihrer Privatsphäre und Ihrer Rechte beruht.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt in Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen der oben genannten Rechtsvorschrift und den darin vorgesehenen Vertraulichkeitspflichten.

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung: Insbesondere werden Ihre Daten für folgende Zwecke im Zusammenhang mit der Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen verarbeitet:

- rechtliche Verpflichtungen im Bereich der Besteuerung und Buchhaltung;
- Streitmanagement;
- Überprüfung der Einhaltung des Gesetzesdekrets 231/2001.

Ihre Daten werden auch zu folgenden Zwecken im Zusammenhang mit der Durchführung vertraglicher oder vorvertraglicher Maßnahmen verarbeitet:

- Arbeitsplanung der Tätigkeiten;
- elektronische Zahlungsinstrumente;
- Ermittlung der Kundenzufriedenheit;
- Kundenabrechnungshistorie;
- Kundendienst;
- Kundenmanagement;
- Management der Geschäftsbeziehungen während des Verkaufsprozesses.

Für die vorgenannten Zwecke dieser Verarbeitung können dem Verantwortlichen besondere Kategorien von personenbezogenen Daten zur Kenntnis gelangen: personenbezogene Daten. Die Verarbeitung personenbezogener Daten dieser besonderen Kategorien erfolgt gemäß Artikel 9 DSGVO.

Verarbeitungstätigkeiten. Ihre personenbezogenen Daten können auf folgende Art und Weise verarbeitet werden:

- Auslagerung von Verarbeitungsvorgängen an Dritte;
- manuelle Verarbeitung mit Hilfe von Papierakten;
- Verarbeitung mit Hilfe von elektronischer Datenverarbeitungssyteme.

Die Verarbeitung erfolgt nach den Bestimmungen der Artikel 6 und 32 DSGVO und durch die Vornahme erforderlicher und geeigneter Sicherheitsmaßnahmen.

Ihre Daten werden nur von Mitarbeitern verarbeitet, die vom Verantwortlichen ausdrücklich damit betraut wurden, und insbesondere durch die folgenden Personengruppen:

- Leitung.

Kommunikation: Ihre Daten können zur korrekten Vertragsabwicklung an Dritte weitergegeben werden, insbesondere an die folgenden Kategorien von Empfängern, einschließlich aller ordnungsgemäß verpflichteten Auftragsverarbeiter:

- Banken und Kreditinstitute;
- Berater und Freiberufler, auch in zusammengeschlossener Form;
- Lieferanten;
- Spediteure, Transporteure, Fuhrunternehmer, Postämter, Logistikunternehmen;
- Tochter- und Beteiligungsgesellschaften.

Weitergabe: Ihre personenbezogenen Daten werden in keinem Fall unkontrolliert verbreitet.

Ihre personenbezogenen Daten können zu den oben genannten Zwecken auch in folgende Länder übermittelt werden:

- EU-Mitgliedsstaaten.

Speicherfrist. Bitte beachten Sie, dass nach den Grundsätzen der Rechtmäßigkeit, Zweckbindung und Datenminimierung gemäß Art. 5 GDPR Ihrer personenbezogenen Daten nur solange gespeichert werden, wie dies:

- 5-10 Jahre gemäß Artikel 2948 des italienischen Zivilgesetzbuches, der eine fünfjährige Verjährungsfrist für regelmäßige Zahlungen vorsieht; Artikel 2220 des italienischen Zivilgesetzbuches, der eine zehnjährige Aufbewahrungsfrist für Buchhaltungsunterlagen vorsieht; Artikel 22 des Präsidialdekrets Nr. 600 vom 29. September 1973.

Verantwortlicher: Der Verantwortliche für die Verarbeitung der Daten im Sinne oben genannten Verordnung ist Be Charge srl (Via Carlo Bo 11 , 20143 Milano (MI); USt-IdNr.: 09957510960; lblContattabile: E-Mail-Adresse: privacy@bec.energy) die von ihrem gesetzlichen Vertreter vertreten wird.

Der gemäß Artikel 37 DSGVO benannte Datenschutzbeauftragte (DSB) ist:

- Dpo@eni.com (Anschrift in der Zentrale).

Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen die Löschung (“Recht auf Vergessenwerden”), die Einschränkung der Verarbeitung, Aktualisierung, Berichtigung, Übertragbarkeit zu verlangen oder einer Sie betreffenden Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen. Ihre Rechte als von der Verarbeitung Betroffener folgen aus den Artikeln 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22 DSGVO, auf deren Inhalt verwiesen wird.

Sie können die aktualisierte Version dieser Informationen auch jederzeit unter folgender Internetadresse einsehen https://www.privacylab.it/informativa.php?19305425445&lang=de.

EU-Verordnung 2016/679 (DSGVO): Artikel 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22 – Rechte der betroffenen Person

1. Die betroffene Person hat das Recht, eine Bestätigung über das Vorliegen oder Nichtvorliegen von personenbezogenen Daten, die sie betreffen, zu erhalten, auch wenn diese noch nicht gespeichert sind, ferner ihre Auskunft in verständlicher Form erteilt zu bekommen und eine Beschwerde an die Aufsichtsbehörden zu richten.

2. Die betroffene Person hat das Recht, folgende Angabe zu erhalten:

a. die Herkunft der personenbezogenen Daten;
b. die Zwecke und die Art und Weise der Verarbeitung;
c. die zugrundeliegende Verarbeitungslogik der mit elektronischen Geräten durchgeführten Verarbeitung
d. die Kontaktdaten des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen, der Auftragsverarbeiter und des gemäß Artikel 5 Absatz 2 benannten Vertreters
e. die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die personenbezogenen Daten übermittelt werden können und denen diese Daten in ihrer Eigenschaft als benannter Vertreter im Hoheitsgebiet des Staates, Auftragsverarbeiter oder mit der Verarbeitung betraute Personen zur Kenntnis gebracht werden können.

3. Die betroffene Person hat zudem folgende Rechte:

a. Recht auf Aktualisierung, Berichtigung oder, im gegebenen Fall, Vervollständigung der Daten
b. Recht auf Löschung, Anonymisierung oder Einschränkung der Verarbeitung rechtswidrig verarbeiteter Daten, einschließlich von Daten, deren Aufbewahrung für die Zwecke, für die sie ursprünglich erhoben oder später verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig ist
c. Recht auf Erhalt einer Bestätigung, dass die Maßnahmen in den Buchstaben a) und b), auch hinsichtlich ihres jeweiligen Inhalts, denjenigen mitgeteilt wurden, an die die Daten übermittelt oder weitergegeben wurden, es sei denn, diese Anforderung erweist sich als unmöglich oder ist offensichtlich mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden
d. Recht auf Datenübertragbarkeit

4. Die betroffene Person hat in folgenden Fällen das Recht, einer Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zu widersprechen:

a. aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, auch wenn diese Daten für den Zweck der Erhebung relevant sind
b. im Falle der Verarbeitung zum Zweck des Versands von Werbung oder des Direktverkaufs oder zur Durchführung von Markt- oder Meinungsumfragen